

Fragen und Antworten - Pertronix Ignitor I

Übersetzung des *Instruction Sheet* und *FAQ* für Fahrzeuge mit 12 Volt Spannung und negativer (-) Masse (Alle Angaben ohne Gewähr)



Vor der Installation bitte folgende wichtigen Informationen beachten:

1. Der Pertronix Ignitor ist ausgelegt für **12 Volt Betriebsspannung mit negativer Masse**.
2. Der Pertronix Ignitor ist nur kompatibel mit **Zündspulen für konventionelle Unterbrecherzündungen**. Der Widerstand der Zündspule muss bei 6 und 8 Zyl. Motoren **minimum 1,5 Ohm** bzw. bei 4 Zyl. Motoren **minimum 3,0 Ohm** aufweisen.
3. Bei Zündanlagen mit **Vorwiderstand** muss dieser beibehalten werden (siehe Fig. 3).
4. ACHTUNG: Niemals den Pertronix Ignitor zusammen mit einer "HEI" Zündung verwenden. Dieser Typ Zündspule beschädigt das Zündmodul, was ein Erlöschen der Garantie zur Folge hat.
5. Das **rote Kabel** des Pertronix Ignitor muss auf der **Primärseite (+) der Zündspule** angeschlossen werden bzw. an einer vom Zündschalter kontrollierten 12 Volt Stromquelle. Das **schwarze Kabel** des Pertronix Ignitor muss auf der **Sekundärseite (- der Zündspule)** angeschlossen werden (siehe Fig. 2 und 3).
6. Der Magnetring ist teilweise mit einem grünen Klebeband ausgerüstet. Dieses darf **nicht** entfernt werden.

Anmerkung : Fig. 1 zeigt schematisch das Zündsystem **vor** dem Umbau (mit Vorwiderstand), Fig. 2 und 3 zeigen schematisch das Zündsystem **nach** dem Umbau (Fig. 2 **ohne** Vorwiderstand bzw. Fig. 3 **mit** Vorwiderstand)

Häufige gestellte Fragen und Antworten

F: Was ist zu tun, wenn der Motor nicht anspringt?

A: Überprüfe alle neu installierten Kabelverbindungen auf elektrischen Kontakt bzw. ob diese richtig an den vorgeschriebenen Lokationen angeschlossen sind.

F: Der Motor springt schlecht an oder hat einen unrunder Leerlauf. Was kann überprüft werden? **A:** Entferne das rote Kabel des Pertronix Ignitor Zündmoduls von der Zündspule. Verbinde das rote Kabel des Pertronix Ignitor Zündmoduls mit dem Pluspol der Batterie. Startet der Motor problemlos bzw. der Motor läuft im Leerlauf rund, liegt eine zu geringe Spannung am Zündmodul vor. ACHTUNG: Die ist nur ein Test und darf auf keinen Fall definitiv so montiert werden!

F: Wie kann das Problem mit zu geringer Spannung am Zündmodul gelöst werden? **A:** Ist ein externer Vorwiderstand montiert, installiere das rote Kabel des Pertronix Ignitor Zündmoduls vor dem Vorwiderstand. Ist kein Vorwiderstand vorhanden, muss das rote Kabel des Pertronix Ignitor Zündmoduls an einer vom Zündschalter kontrollierten 12 Volt Stromquelle angeschlossen werden.

F: Was für eine Zündspule muss im Zusammengang mit einem Pertronix Ignitor verwendet werden? **A:** Der Pertronix Ignitor ist nur kompatibel mit Zündspulen für konventionelle Unterbrecherzündungen. Der Widerstand der Zündspule muss bei 6 und 8 Zyl. Motoren Minimum 1,5 Ohm bzw. bei 4 Zyl. Motoren Minimum 3,0 Ohm aufweisen. Optional kann auch eine Pertronix "Flame Thrower" Zündspule verwendet werden.

F: Wie kann der Widerstand der Zündspule überprüft werden? **A:** Für die Prüfung ist ein Ohm Meter zu verwenden. Entferne alle Kabel von der Zündspule und schliesse das Ohm Meter am primär und am sekundär Anschluss der Zündspule an. Der Widerstand der Zündspule muss bei 6 und 8 Zyl. Motoren Minimum 1,5 Ohm bzw. bei 4 Zyl. Motoren Minimum 3,0 Ohm aufweisen.

PERTRONIX INC

440 E. Arrow Hwy.
San Dimas, CA 91773
800-827-3758
www.pertronix.com



INSTRUCTION SHEET



Before installing, please read the following important information...

1. The Ignitor is designed to be used in **12-volt negative ground** systems.
2. The Ignitor is compatible only with a "points style" coil. **Six & eight cylinder engines** require a **minimum of 1.5 ohms of resistance**. **Four cylinder engines** require a **minimum of 3.0 ohms of resistance**.
3. If your ignition system presently **has a ballast resistor, do not remove it** (See Figure 3).
4. **Caution: never use a "HEI" type coil** with the Ignitor. This type of coil will damage the module, cause it to fail, and void the warranty.
5. The **red wire** from the Ignitor must be connected to the **positive (+)** side of the coil, or a 12 volt switching power source. The **black wire** must be connected to the **negative (-)** side of the coil. (See Figure 2 & 3).
6. Some magnet sleeves may have green tape, **DO NOT REMOVE IT**.

Ignitor™ COMMON QUESTIONS AND ANSWERS

- Q: What is the first thing I should check if the engine would not start?**
A: Make certain all wires are connected securely to the proper terminals.
- Q: The engine still will not start or runs rough. Are there any tests I can do?**
A: Yes, remove the red Ignitor™ wire from the coil. Connect a jumper wire from the positive side of the battery to the red Ignitor™ wire just removed from the coil. If the engine starts you have a low voltage problem (This is a very common problem). Remember this is just a test. Not intended for permanent installation.
- Q: How can I fix a low voltage problem?**
A: First, if you have an external ballast resistor, connect the red Ignitor™ wire to the system wire just to the ballast resistor. Second, if you do not have a ballast resistor you must connect the red Ignitor™ wire to a 12-volt source that is controlled by the ignition switch.
- Q: What type of a coil do I need?**
A: The Ignitor™ is compatible only with a "points style" coil. Six & eight cylinder engines require a minimum of 1.5 ohms of resistance. Four cylinder engines require a minimum of 3.0 ohms of resistance.
- Q: How do I check my coil for resistance?**
A: First you need an ohmmeter. Remove all the wires from the coil. Attach the meter to both the positive and negative terminals. The reading must be 1.5 ohms or greater for six and eight cylinder engines, and 3.0 ohms or greater for four cylinder engines. (Your local auto parts store can do this for you if you do not have an ohmmeter).